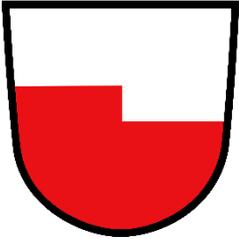


48. Projektkurzbeschreibung Baulandmodell Kleblach-Lind

Projektname:	Baulandmodell Kleblach-Lind	
Projektträger:	Gemeinde Kleblach-Lind	
Ansprechperson:	Bgm. Manfred Fleißner	
Tel.:	04768 2170	
E-Mail:	kleblach-lind@ktn.gde.at	

Das Projekt ist folgendem Aktionsfeld laut der Lokalen Entwicklungsstrategie zuzuordnen:

	Aktionsfelder der LES	Output im AF
	Aktionsfeld 1: Erhöhung der Wertschöpfung	
	Aktionsfeld 2: Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes	
x	Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen	2

Zugeordnete Outputs auf LES-Ebene

Op.Nr.	Output	Indikator	BW	SW	IW
2	Die Versorgung mit leistbaren Wohnungen, Gütern und Dienstleistungen in den erneuerten Ortskernen wurde verbessert	Anzahl neuer leistbarer Wohnungen in den Ortskernen	0	5	4

1. Ausgangslage (Warum wird das Projekt gemacht?)

Der Gemeinde Kleblach-Lind steht ein Grundstück im Ortsteil Lind zur Verfügung, welches aus Raumordnungssicht entsprechend integriert ist. Da sich dieses Grundstück direkt im Ort befindet, kann man folgende Infrastruktureinrichtungen, wie einen Nahversorger, eine Bäckerei, die Volksschule und den Kindertagen bequem zu Fuß binnen 5 Minuten erreichen und bietet eine optimale Versorgung der Wohnbevölkerung von der Gemeinde Kleblach-Lind. Auf Grund der Größe und örtlichen Integration ermöglicht das Projekt Wohnmöglichkeiten von der Gemeinde Kleblach-Lind für Familien anzubieten.

LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

2. Ziel (Wirkung) des Projektes (Was soll durch dieses Projekt erreicht werden?)

Mit dem Baulandmodell soll eine neue Form des Wohnens im ländlichen Raum angeboten werden. Ziel ist die Etablierung einer städtischen Siedlung, welche die Wohnbedürfnisse unterschiedlicher Zielgruppen zufrieden stellt. Es hat sich gezeigt, dass vor allem Jungfamilien Bedarf nach leistbarem, überschaubarem Wohnraum haben wollen und der Trend weniger im Bau bzw. Erwerb von Einfamilienhäusern liegt. Ziel ist es, auch einkommensschwächeren Familien ein Wohnangebot in ihrer Preis- und Größenklasse bereitzustellen.

Für die Erschließung der Grundstücke wird eine öffentliche Straße von ca. 200 m Länge und 5,5 m Breite (=1.100 m²) berücksichtigt.

3. Resultate und Indikatoren des Projektes (Welche Ergebnisse (Resultate) sollen durch das Projekt erreicht werden und wodurch sind sie messbar (Indikatoren)?

- Stärkung der ländlichen Infrastruktur (Gemeindeeinrichtungen, Geschäfte, Schulen, Kindergarten, Gasthäuser etc.)
- Entgegenwirken der Landflucht
- Bindung der Bevölkerung und Jungfamilien an den Ort
- Anbieten leistbarer, moderner Wohnformen

Resultate (Outputs)	Messbar durch folgende Indikatoren	Basiswert	Zielwert
Junge Familien mit Kindern erwerben Bauland zu günstigen Preisen und behalten bzw. verlegen ihren Lebensmittelpunkt in Kleblach-Lind/nach Kleblach-Lind.	Anzahl junger Familien die dieses günstige Bauland erwerben <ul style="list-style-type: none">• Davon Ansässige• Davon Zugezogene	0 0 0	7 4 3
Baugrundstücke in unmittelbarer Nähe des Dorfkentrums sind erschlossen	Anzahl geschaffener Baugrundstücke	0	7
Es gibt Marketingmaßnahmen zur aktiven Gewinnung von Jungfamilien	<ul style="list-style-type: none">• Inserate in Tageszeitungen und Regionalmedien	0	2

4. Maßnahmen (Aktivitäten) um die Resultate zu erreichen

Das Areal, in dem das „Baulandmodell Kleblach-Lind“ umgesetzt werden soll, ist verkehrstechnisch zu erschließen. Dazu ist die Errichtung eines 200 Meter langen und 5,5 Meter breiten Weges notwendig.

Die auf der Wegfläche anfallenden Oberflächenwässer sollen über Drainagerohre und Einlaufschächte gesammelt und in Sickerschächte eingeleitet werden.



LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

Weiters ist die Errichtung bzw. Erweiterung des Schmutzwasserkanals und der Gemeindevasserversorgungsleitung vorgesehen.

Die Verlegung von Kabel zur Versorgung der Baugrundstücke mit Strom, Telefon und Ortsbeleuchtung ist ebenfalls geplant.

4. Projektkosten

Pos. 1	Baukosten, Erschließung und Anschließung ohne Kanal und Wasser	€ 68.000,-
	Gesamtkosten brutto	€ 68.000,-

5. Projektfinanzierung

Pos. 1	EU-LEADER Mittel	€ 34.000,-
Pos. 2	Eigenmittel (Bedarfszuweisungsmittel)	€ 34.000,-
	Gesamtkosten brutto	€ 68.000,-

6. Projektlaufzeit

13.05.2019 – 30.06.2020

